 Nachr. ent. Ver. Apollo, Frankfurt, N. F., Bd. 7, Heft 4: 132 – Februar 1987
ISSN 0723–9912

NEKROLOG

HANS JOSEPH EPSTEIN

12. April 1920–17. Oktober 1986

Völlig unerwartet verstarb am 17. Oktober 1986 unser Korrespondierendes Mitglied HANS J. EPSTEIN auf einem Spaziergang in der Nähe seines Wohnortes Tortoglio di Miglieglia in der Schweiz an Herzversagen. Der Unterzeichnende hatte seit vielen Jahren einen engen, ja, man kann sagen, freundschaftlichen Kontakt mit HANS EPSTEIN, der ein sehr engagierter Entomologe war.

Herr EPSTEIN war mit dem Apollo seit vielen Jahren verbunden. So hatte er bereits in den sechziger Jahren Vorträge zur Eröffnung der Internationalen Insektentauschbörse gehalten und als brillanter Redner seine Zuhörer zu fesseln gewußt, und ein größerer Aufsatz erschien bereits vorab in der Frankfurter Allgemeinen Zeitung, wodurch auch seine schriftstellerischen Qualifikationen unter Beweis gestellt waren.

HANS EPSTEIN hatte schon im vorgerückten Alter eine große Reise nach Nepal unternommen und über die Ergebnisse in der Zeitschrift „Entomologist's Gazette" (1979) berichtet, wobei zahlreiche Neubeschreibungen erfolgten. Es ist ihm leider nicht vergönnt gewesen, alle diesbezüglichen Vorhaben auch zu Ende zu führen. HANS EPSTEIN war vielseitig begabt und hatte neben der Entomologie einen weitgespannten Interessensbogen. So war er kurz vor seinem Tode für mehrere Wochen in London in England und genoß die kulturelle Szenerie dieser Großstadt, ein wahrlich großer Kontrast zu seinem „Rustico" in den Bergen des Tessins, die allen unvergeßlich bleiben werden, die ihn hier besucht und mit geplaudert haben.

Wir haben einen großen Schmetterlingsliebhaber und der Unterzeichnende einen persönlichen Freund verloren.

KGS